

Ein Schlaflied

am C G am C dm
Wer kennt das Gesicht des Meeres? Nur der Regen, nur der Regen
am C G am C dm am
Wer kennt das Gesicht des Meeres? Nur der Regen schaut es an.
am C G am C dm
Wie ist das Gesicht des Meeres? Voller Tränen, voller Tränen,
am C G am C dm am
Tränen im Gesicht des Meeres, weil kein Mensch mehr weinen kann.

Wer kennt das Gesicht der Erde? Nur die Steine, nur die Steine
Wer kennt das Gesicht der Erde? Nur der Stein hat es erspäht.
Wie ist das Gesicht der Erde? Rot von Wunden, rot von Wunden,
Wunden im Gesicht der Erde, weil man Blut statt Weizen säht.

Wer kennt das Gesicht des Himmels? Nur die Sterne, nur die Sterne
Wer kennt das Gesicht des Himmels? Nur die Sterne können's sehn.
Wie ist das Gesicht des Himmels? Grau von Wolken, grau von Wolken,
Wolken im Gesicht des Meeres, weil die Götter von ihm gehen.

Wer kennt das Gesicht der Sonne? Nur das Feuer, nur das Feuer.
Wer kennt das Gesicht der Sonne? Nur das Feuer hat's geschaut.
Wie ist das Gesicht der Sonne? Schwarz von Narben, schwarz von Narben,
Narben im Gesicht der Sonne, weil sein Volk ihm nicht vertraut.

Wer kennt das Gesicht des Mondes? Sie alleine, sie alleine.
Wer kennt das Gesicht des Mondes? Sie alleine kennt's genau.
Wie ist das Gesicht des Mondes? Hinter Schleiern, hinter Schleiern,
Schleier vorm Gesicht des Mondes, dass sie nie die Sonne schau.